

# RECHERCHE ZU “WIDERSTAND 4.0”

STANDS  
GEGEN  
RECHTE  
HEIßE



Im Zuge des Kampfes für Palästina haben sich einige Gruppen im Kufiya-Netzwerk zusammengefunden, um zusammenzuarbeiten. Hierbei hat auch die Gruppe Widerstand 4.0 versucht sich einzureihen.

Palästinasolidarische Gruppen werden in der Öffentlichkeit mit Antisemitismusvorwürfen diffamiert, daher haben wir die Inhalte von Widerstand 4.0 geprüft und konnten sowohl antisemitische als auch rassistische Inhalte feststellen.

Die Positionen von Widerstand 4.0 und ähnlicher Gruppen aus dem „Querdenken“-Spektrum sind schädlich für die Sache Palästinas und diskreditieren palästinasolidarische Gruppen.



Widerstand 4.0 ging aus der Frankfurter Bürgerinitiative "Stop-p5G" hervor. Die wichtigsten Akteure des Frankfurter Widerstandes 4.0 sind (unserer Kenntnis nach) G. und R., die aus dem Organisationskommittee der Frankfurter Corona-Bewegung ausgeschlossen wurden(1). Widerstand 4.0 verbreitet seine Inhalte sowohl auf seiner Website (<https://widerstand4-0.net/>) als auch in dem Telegramkanal ([https://t.me/Widerstand4\\_0](https://t.me/Widerstand4_0)). Vor allem in den Jahren 2020 und 2021 wurde Nachrichten von offen rechtsextremen, antisemitischen und verschwörungstheoretischen Seiten weitergeleitet.

# 1. Juden als Feindbild

Die verfassende Person mit dem Nutzernamen „MIMIKARU“, bei der es sich vermutlich (!) um R. handelt, veröffentlichte unter anderem den Text „Der Jerusalema Tanz“[2]. Hier wird, wie auch in weiteren Texten, die „Great-Reset-Theorie“ vertreten. Laut dieser Theorie wurde die Covidpandemie von der globalen Finanzelite zur Etablierung einer Weltregierung initiiert.

Das Titelbild des Textes zeigt bereits tanzende ultraorthodoxe Juden, während es im Text selbst heißt, dass dieser Tanz der „jüdischen Geheimorganisation“ Chabad Lubawitch zuzuschreiben sei. Diese sei seit Jahrhunderten mit Königshäusern, Bankmagnaten und Regierungen verflochten und maßgeblich am Laufe der Geschichte (Bspw. der Schaffung von Zentralbanken) beteiligt.

# 1. Juden als Feindbild

Diese antisemitische „Theorie“ geht maßgeblich auf Wolfgang Eggert zurück, der behauptet, Chabad Lubawitch habe die großen politischen Verwerfungen, Kriege und Menschheitsverbrechen des 20. Jahrhunderts provoziert, einschließlich dem Holocaust. In dem Artikel von Widerstand 4.0 wird auf eines der Bücher von Eggert verwiesen. Im gleichen Text unter dem Absatz „Die Kaiserin des neuen digitalen Feudal-Faschismus“ bezieht sich die verfassende Person auf die jüdische Rothschild-Familie als reichste Familie der Welt und spannt dabei den Bogen bis hin zur Beteiligung an der Auslöschung der Menschheit.

## 2. Gleichsetzung der Impfmaßnahmen mit dem Holocaust

Ein weiterer Artikel[3] von „MIMIKARU“ kritisiert eine Kundgebung vom 4. Dezember 2021, insbesondere den Redner Ralf Ludwig (Vertreter des Bündnisses „SOS from Australia“), der die zusätzliche Auflage der Stadt Frankfurt vorliest und vor allem unterstützt:

„Das Tragen von Bekleidung, sowie das Verwenden von Versammlungsmitteln mit Aufschriften bzw. Aufdrucken, die an den Davidstern angelehnt sind oder diesen Abbilden oder eine Verbindung zu der aktuellen Coronapandemie herstellen, wie zum Beispiel das Zeigen eines gelben Davidsterns mit der Aufschrift „CoV2- Ungeimpft - Impfen macht frei“, „Dr. Mengele“ oder „Zionist verboten“.“[4]

Die verfassende Person schreibt hierzu, dass jemand, der diese Kritik tabuisieren wolle, auf eine Rednertribüne eines Coronaprotestes nichts zu suchen habe. Die Relativierung der Verfolgung und Vernichtung jüdischer Menschen unter dem deutschen Faschismus ist also für Widerstand 4.0 kein Problem.

### 3. Religionskrieg in Gaza

Zum Genozid gegen die Palästinenser gibt es einen aktuellen Artikel[5] vom 1. Januar 2024, ebenfalls von „MIMIKARU“ geschrieben. Allerdings beschreibt die verfassende Person diesen als Religionskrieg und erklärt, dass Religion als Legitimierung des Genozides diene. Dies sei der Grund, warum der größte Teil der israelischen Bevölkerung hinter ihrer Regierung stehe.

Außerdem spannt die verfassende Person den Bogen wieder zurück zu den weltweiten Impfkampagnen und beschreibt den Genozid an den Palästinensern nur als „Speerspitze eines weltweiten Genozids“ der Globalisten gegen die 99%. Den Krieg gegen die Palästinenser als Kampf des Judentums gegen den Islam zu beschreiben ist nicht nur falsch, sondern bedient auch noch extrem reaktionäre antiislamische und antisemitische Narrative.

### 3. Religionskrieg in Gaza

Zum Genozid gegen die Palästinenser gibt es einen aktuellen Artikel[5] vom 1. Januar 2024, ebenfalls von „MIMIKARU“ geschrieben. Allerdings beschreibt die verfassende Person diesen als Religionskrieg und erklärt, dass Religion als Legitimierung des Genozides diene. Dies sei der Grund, warum der größte Teil der israelischen Bevölkerung hinter ihrer Regierung stehe.

Außerdem spannt die verfassende Person den Bogen wieder zurück zu den weltweiten Impfkampagnen und beschreibt den Genozid an den Palästinensern nur als „Speerspitze eines weltweiten Genozids“ der Globalisten gegen die 99%. Den Krieg gegen die Palästinenser als Kampf des Judentums gegen den Islam zu beschreiben ist nicht nur falsch, sondern bedient auch noch extrem reaktionäre antiislamische und antisemitische Narrative.

## 4. Islamfeindliche Aussage

„MIMIKARU“ verfasste während der Protestwelle, wegen des Tods von Jina Mahsa Amini, erneut einen Artikel hierzu und reproduziert antimuslimische Stereotype:

"Im Hijab manifestiert sich ein barbarisches Verhältnis der Geschlechter. In diesem Weltbild wird die Frau auf ein willen -und identitätsloses (sic!) Sexualobjekt reduziert, das erbeutet werden kann, wenn sie sich ungewungen und frei kleidet. Das Kopftuch ist nur der Anfang und das Ende ist Steinigung und Ehrenmord. Haare zu zeigen wird als anstößig gebrandmarkt und in diesem Weltbild, zeigt die Frau mit ihren Haaren angeblich, daß sie sich selbst als Freiwild deklariert. Mit dem Hijab signalisiert die Trägerin, daß sie dieses frauenfeindliche Weltbild teilt und innerhalb dessen anständig sein will. Es ist das archaische Weltbild des Patriarchats, in dem Frauen Eigentum des Mannes sind." (6)

Ähnlich wie in dem Artikel zu Religionskriegen werden eurozentrische, islamfeindliche und rassistische Stereotype reproduziert, die Musliminnen und Muslime tagtäglich aus der Gesellschaft erfahren.(7)



## 5. Zusammenarbeit mit organisierten Rechten und Faschisten

Widerstand 4.0 arbeitete in der Vergangenheit auch mit Leuten wie Daniel Langhans zusammen, der die Coronaimpfungen als „in der deutschen Geschichte unvergleichlichen Genozid“ bezeichnete und Ende 2023 wegen Volksverhetzung verurteilt wurde.(8)

Im Oktober 2023 führte R. von Widerstand 4.0 ein Interview mit Langhans zur Agenda 2030.(9)

Auch vor der Zusammenarbeit mit Rechtsextremisten und Faschisten machte Widerstand 4.0 nicht halt. Bei den Demonstrationen der Frankfurter Querdenker wirkten organisierte Nazis mit und es nahmen vermehrt Personen aus faschistischen Spektren mit Schildern und Transparenten teil, bspw. aus der Identitären Bewegung oder dem III. Weg.(10) G. und R. wurden bereits zu diesem Zeitpunkt auf die Mitwirkung der Rechten hingewiesen und wiesen diese „Diskreditierung“ der Antifa von sich.

# 6. Fazit

STRASS  
GEGEN  
RECHTE  
HEISSE



Widerstand 4.0 äußert sich rassistisch, relativiert den Holocaust und setzt das Judentum mit dem Staat Israel gleich. Sie macht nicht einmal vor der Zusammenarbeit mit Faschisten halt. Dass sich dies nicht ändern wird, machen sie auch in ihren Grundsätzen deutlich.[11] Es ist davon auszugehen, dass dies weder selbstkritisch aufgearbeitet noch in irgendeiner Weise reflektiert wird.

Unsere Recherche deckt nicht die vollumfängliche Arbeit von Widerstand 4.0 ab, sondern beschäftigt sich lediglich mit einigen für uns relevanten Bestandteilen der Gruppe und ihrer Arbeit. Die Inhalte und die Vergangenheit sind geeignet, um unsere Strukturen zu diskreditieren und der Palästinasolidarität in Deutschland zu schaden.

Aufgrund der hier vorliegenden Texte und unserer Analyse ist eine Zusammenarbeit mit Widerstand 4.0 ausgeschlossen. Wir distanzieren uns von der Gruppe selbst, sowie den einzelnen Akteuren darin.

# Quellen

- (1) <https://frankfurt5gfreihome.files.wordpress.com/2020/11/behandlungwieschafe-4.pdf>
- (2) <https://widerstand4-0.net/2021/03/24/der-jerusalem-tanz/>
- (3) <https://widerstand4-0.net/2021/12/08/4-dez-frankfurt-zerschlagung-von-ausen-zersetzung-von-innen/>
- (4) [https://odysee.com/@Front\\_Wolf2020:2/Frankfurt\\_Demonstration\\_04122021:2](https://odysee.com/@Front_Wolf2020:2/Frankfurt_Demonstration_04122021:2) (ab 00:24:40 Min)
- (5) <https://widerstand4-0.net/2024/01/01/stop-den-genozid-in-gaza-gegen-religionskriege/>
- (6) <https://widerstand4-0.net/2022/11/23/zu-den-irandemonstrationen/>
- (7) Vgl. <https://www.el-hikmeh.net/de/11-islam-in-der-schweiz/108-niemand-zwingt-mich-mein-kopftuch-zu-tragen-ich-trage-es-gerne-und-freiwillig>
- (8) <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/ulm/daniel-langhans-wegen-volksverhetzung-verurteilt-104.html>
- (9) <https://widerstand4-0.net/2023/10/27/interview-dr-daniel-langhans-mit-regina/>
- (10) <https://www.antifa-frankfurt.org/2022/01/17/umfassende-recherche-zu-den-corona-rechten-in-frankfurt-und-umgebung-veroeffentlicht/> ;  
<https://www.antifa-frankfurt.org/2022/01/29/die-abgruende-der-menschheitsfamilie/>
- (11) <https://widerstand4-0.net/wer-wir-sind/>